

■ Schleswig-Holstein

Qualitätskontrolle der Bahnstationen

aus SIGNAL 03/2007 (Juni/Juli 2007), Seite 23 (Artikel-Nr: 10000143)
Nordwestdeutscher Bahnkunden-Verband

Die Bahnhöfe des Landes werden jedes halbe Jahr einer Qualitätskontrolle unterzogen. Im Schnitt ist es schlechter geworden...

Die Landesweite Verkehrsservicegesellschaft Schleswig-Holstein (LVS) lässt zweimal im Jahr die Qualität der 166 Bahnstationen in Schleswig-Holstein durch ihr Stationsbüro überprüfen. Der aktuelle Zustand der Bahnstationen im Winter 2006/2007 wurde im Landesdurchschnitt mit der Schulnote 2,43 bewertet. Gegenüber der Note 2,31 im Sommer 2006 und der Note 2,41 im Winter 2005/2006 ist die Qualität leicht gesunken.

Häufigste Mängel waren nicht beseitigte Vandalismusschäden und Beeinträchtigungen des Wartekomforts durch Verschmutzungen. Erheblich gestiegen ist auch die Zahl der bemängelten Uhren. Landesweit wurden 18 Uhren gezählt, die gar nicht funktionierten, 13 waren es im Sommer 2006.

Dieses regelmäßige systematische Vorgehen ist bundesweit einmalig und hat entscheidend zur Verbesserung von Wartekomfort, Fahrgastinformation und Service an den Stationen seit Beginn der Kontrollen beigetragen. Durch die halbjährliche Analyse des Gesamtzustandes können die zur Verfügung stehenden Landesfördermittel sehr gezielt effektiv eingesetzt werden.

Der Ergebnisbericht der 11. Qualitätskontrolle ist unter www.stationsbuero.de/downloads/QualitaetStationenSH07.pdf im Internet abrufbar.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:
<http://signalarchiv.de/Meldungen/10000143>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten